

I.

Markung: *Freiburgmündel Pfaffenhausen.*

Die Flurnamen
der Markung

Teil: n. Hainbergmündel Pfaffenhausen

D.A. *Teilung.*

Nr. 1-10.

Gesammelt von *A. Kapp, Zfr.*

Beilagen: Beschreibung der Markung und ihrer Esche

Aus der Geschichte der Markung und der Siedlung

Markungskarte, gezeichnet von *Hilfsmittel Kapp n.*
Hr. Kapp.

*Schreiben
bis:*

*Die Nummern in N. 2. haben linkswärts Constante Gitter, rechtswärts
die Furchennummern in d. Richtungsrichtung des, Hinweg über mich des
Lichtstrahls. Die Furchennummern münden ganz rechts, wie sich
den Planes nicht aber nach, nach der Gitter in N. 2. zu
entnehmen sind*

Druck ab 19. 8.

Schriftliche Quellen:

Evangelienhandschriften. F. XVIII.

Abkürzungen: B. E. = Baumgarten.

I.

Markung: Fried. n. Pfarrgemeinde

Lehmetzenhausen

Die Flurnamen

der Markung

Fried. n. Pfarrgemeinde Lehmetzenhausen

D. A. Feldnam.

Nr. 11⁹ - 20.

Gesammelt von A. Rapp, Hr.

Beilagen: Beschreibung der Markung und ihrer Esche

Aus der Geschichte der Markung und der Siedlung

Markungskarte, gezeichnet von Pyriessnitz Pfund

n. H. Herzog.

Forstl. Ziffer	Flurkarte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bewirtschaftung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Aberlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
			früher	jetzt				
11 ^a	3. L. XIIII. 6.	Renzeln, Ahngla's Friedhofen.	-	-		den Ahng auf Rinzeln. 2. Renzen, fand für ein Renzig, unrichtig, den Rinzeln aus dem Rinz: Lippen Pölsing (1912) zurückgegriffen Rinzeln Rinz. den Rinzeln Laffen unfand.		s. d.
11 ^b	4. L. XXXII. 6.	Im Klefsen. im Klöß	Cl. E.	Cl. E.	2. Urkundlich nicht bezeugt.	Rikar - n. Einigung's Rinzeln, Rinzeln im Klöß n. s. Rinzeln im Klefsentzug. (Kl. Lobolani's) ein Mann Rinzeln n. s. Rinzeln sein, im Ort ein Rinzeln n. s. "6' Klefsen". (14)		Im Jahr Rinzeln n. s. Rinzeln, n. s. Rinzeln.
12.	306 L. O. L. XXXII. 2.	Längenwind. Längenried	Wi.	W.		Längenwind. Rinzeln im Klöß n. s. Rinzeln auf Rinzeln.		9. Rinzeln Rinzeln n. s. Rinzeln Rinzeln n. s.
13.	5. L. XXXIII. 6.	Neuhäuser	1	Gründ.	1. Rinzeln i. Rinzeln n. s. Rinzeln Rinzeln im Klöß.	1. Urzug. 2. Rinzeln, Rinzeln 1. Rinzeln n. s. Rinzeln im Rinzeln n. s. Rinzeln 1516 Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln n. s. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln (L. Rinzeln) n. s. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
14.	263. L. O. L. XXXI. 1.	Sehren Löh	Rab.	Cl. E.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
15.	L. XXXVI. 6	Nogarten nogat	Rab.	Cl. E.		1. Urzug n. s. Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
16.	112. L. O. L. XXXII. 3.	Im Jahr Rinzeln	Cl.	Cl.	1. Im Jahr Rinzeln, Rinzeln Rinzeln. 2. Im Rinzeln n. s. Rinzeln Rinzeln.	1. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
17.	6.	Im Jahr Rinzeln Rinzeln	Cl.	Cl.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
18.	436 L. O. L. XXXII. 2.	Im Rinzeln Rinzeln, Rinzeln.	Wi. Rinzeln. Rinzeln.	Wi. Rinzeln. Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
19.	L. XXXI. 6.	Rinzeln Rinzeln	Rab.	Cl.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln
20.	8 L. XXXII. 6.	Ritzeln Ritzeln	Rab. ?	Cl.	1. Urkundlich nicht bezeugt.	1. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln. Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln.		Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln Rinzeln

Schriftliche Quellen:

Furmenfins.

I.
Markung: Teil: n. Pfarzgemeinde

Lehnetzenhausen

Die Flurnamen
der Markung

Teil: n. Pfarzgemeinde Lehnetzenhausen

D. U. Feltman

Nr. 214 34.

Gesammelt von A. Rapp, Hfr.

Abkürzungen:

E. : Einigkeit
Rab. : Raben.

Beilagen: Beschreibung der Markung und ihrer Eiche

Aus der Geschichte der Markung und der Siedlung

Markungskarte, gezeichnet von Friedrich Rapp.

Hfr. A. Rapp.

Fortl. Ziffer	Flurkarte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bewirtschaftung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
			früher	jetzt				
21.	345 F.O. L. III. 2.	Ruppberg. rupberg.	Arten mit g. heimmann gütern.		1. ruggberg rugberg	1. Zumeist besonnen fließen, als Ruppennamen nicht häufig zu bezeugen. Urkundl. häufig; 1492. Erdbebenverzeichn., Jahr XVIII.		In dem Namen steht wohl Ruck = Rücken später ausgelesen an das folgende b.
22.	10. L. XXXII 5	Rüppmannsflur rütwiesd	nlh. nlh.			Spurenschwache Rüppmannsflur am Rand des Buchs: schachen, l. d. n. May in. Kulturhistor.		Wohl zu Ruck: ein Rückflur m. d.
23.	11. L. XXXII 6	Rippenberg Rattenberg.	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Spaltiges Jung, s. d.
24.	19. L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	nlh. nlh.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		- lock zu Ruck: ein Rückflur m. d.
25.	12. L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	nlh. nlh.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Rippenberg - wohl Famil. Name Rippenberg m. d.
26.	13 L. XXXIII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.		spächbruck 1450. Erdbeben: - Annin d. d. d. d. d.	Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Spaltiges Jung, s. d.
27.	14. L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	nlh. nlh.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		s. d.
28.	224 L. O. L. XXX. 2.	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.
29.	15 L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.
30.	16 L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.
31.	17 L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.
32.	481. L. O. L. XXX. 2	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.
33.	493. L. O. L. XXX. 2	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.
34.	18. L. XXXII 6	Rippenberg Rüppmannsflur	Rub. Or.			Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.		Stordisse. Anfang der Lehren; an d. d. R. d. n.

Schriftliche Quellen:

*Zeitschr. f. Geschichte des Bodensees, Bd. XVIII,
Primärstudien.
Einleitung.*

Abkürzungen:

Abb. = Abbildung

B. E. = Bodensee